

- 1. Für Gemeinderat und Verwaltung hat der Ausbau der erneuerbaren Erzeugung in Weinstadt eine sehr hohe Priorität. Alle Möglichkeiten der Verfahrensbeschleunigung sollen genutzt werden. Im Zuge der Erarbeitung des „Klimaschutzaktionsplans Weinstadt 2035“ werden konkrete Ausbaupfade der erneuerbaren Potenziale formuliert.**
  
- 2. Der Bau eines Biodiversitäts-Solarparks im Schnaiter Gewinn „Vogtshau“ wird weiterverfolgt. Die Verwaltung wird beauftragt die Betriebsleitung von ForstBW sowie auch Minister Hauk und Ministerin Walker auf das Potenzial dieser Fläche hinzuweisen und die Stadt Weinstadt/Stadtwerke Weinstadt als Interessenten der Projektentwicklung erneut vorzuschlagen. Auch eine rasche Umsetzung durch das Land BW wird begrüßt.**
  
- 3. Das Ziel der Realisierung einer Freiflächen-PV zur Stromerzeugung im Steinbruch „Trappeler/Beutelstein“ soll mit Nachdruck weiterverfolgt werden.**
  
- 4. Mit der Vorstellung der Vorentwurfsplanung der Holzhackschnitzelanlage sowie der Abwasserwärmenutzung, voraussichtlich im Oktober/November 2022, werden dem Betriebsausschuss von den Stadtwerken Vorschläge zur Beschleunigung der Planung und Umsetzung unterbreitet.**